

# Sortenbeschreibung

## Sorte

## ATLANTIS

Art	Ölrettich
Botanischer Name	Raphanus sativus
Ploidie	diploid
Saatstärke	ZF 25-30 kg/ha
Reihenabstand	wie Getreide
Saatzeit	Juli bis Ende August
Aussaattiefe	2-3 cm

### Agronomische Kennzahlen\*:

Anfälligkeit für Rübennekrotose	2
Massebildung im Anfang	5
Neigung zum Blühen	3
Neigung zu Lager	3



### Erläuterung der angegebenen Kennzahlen\*:

1: Sehr früh, kurz, gering / 5: Mittel / 9: Sehr spät, lang, stark

\* **Quelle:** Bundessortenamt 2016, Landessortenversuche

### Kurzbeschreibung der Sorte

#### Wirkt 3-fach gegen

- Rübenzystemnematode (Heterodera schachtii)
- Gallenbildende Nematode (Meloidogyne chitwoodi)
- Nördliche Wurzelgallennematode (Meloidogyne hapla)

ATLANTIS ist ein spätblühender, dreifachresistenter Ölrettich des absoluten Spitzensortiments. Wurzelgallennematoden können an vielen Kulturpflanzen und insbesondere an Kartoffeln und Gemüse hohe Schäden anrichten. Im Nematodentest wurde *M. chitwoodi* nicht vermehrt (0 %!). Somit ist ATLANTIS die Waffe gegen diesen gefährlichen Schädling. Gegen die Rübennekrotose wurde diese Sorte mit der ausgezeichneten Note 2 eingestuft (> 88% Reduktion). Des Weiteren besitzt ATLANTIS eine gute Standfestigkeit und eine geringe Blühneigung. Darüber hinaus werden auch andere freilebende Nematoden auf natürliche Weise reduziert bzw. nicht vermehrt. Das gilt z. B. für die Überträger der virösen Eisenfleckigkeit in Kartoffeln (TRV/ Trichodorus-Arten).

### Die wichtigsten Eigenschaften auf einen Blick

Doppelresistent gegen Rübennekrotose und Wurzelgallennematoden  
Nematodenresistent mit Note 2, 0 % Vermehrungsrate von *M. chitwoodi*  
Sehr geringe Blühneigung, trotz enormer Massebildung im Anfang  
Hervorragende Unkrautunterdrückung  
Geringe Lagerneigung

